



APPENZELLER FREISINN

11. Jahrgang / Erscheint sechsmal jährlich / Offizielles Organ der FDP. Die Liberalen Appenzell Ausserrhoden

Inhalt

Ausserrhoder Jungfreisinnige

Wir sind nicht völlig berechenbar und immer wieder für spannende Ideen gut. Eine davon ist das Projekt Flying Teacher. Das sagt der neue Präsident der Ausserrhoder Jungfreisinnigen.

Seite 1

Offenes Ohr an der HEMA

Die FDP Ausserrhoden ist im Herbst wieder an der HEMA in Herisau, mit einem offenen Ohr – denn: «Bei uns werden Sie gehört!»

Seite 2

Begegnung in Bern

Die FDP Ausserrhoden führt am 13. September eine Reise nach Bundesbern durch und lädt nach einem Besuch im Bundeshaus zu einer Begegnung mit Ständeratspräsident Hans Altherr und Nationalrat Andrea Caroni.

Seite 2

Neuer Präsident der Ausserrhoder Jungfreisinnigen

Ausserrhoder Politlandschaft gestalten

Claudio Bruderer ist seit diesem Sommer Präsident der Jungfreisinnigen Ausserrhoden (www.jfar.ch). Wir wollten von dem angehenden Physiker wissen, wie sich die junge Kraft im Kanton engagieren wird.

Die noch jungen Jungfreisinnigen Ausserrhoden haben Schwung in die Politik gebracht. So viel Schwung, dass der erste Präsident heute Nationalrat ist und der zweite Oberrichter. Welches Amt wird dich finden?
Claudio Bruderer: Als Präsident der Jungfreisinnigen fühle ich mich sehr wohl. Wohin mich der Weg führt, wird sich zeigen. Viel wichtiger, als ein Amt anzustreben, ist aber, dafür zu sorgen, dass jungfreisinniges Gedankengut und nicht unbedingt eine bestimmte Person vertreten ist.

Welche Erwartungen hast du an dich als Präsident einer innovativen Jungpartei?

Was ich gerne mit dem Vorstand erreichen will, ist, dass wir die Ausserrhoder Politlandschaft weiter mitgestalten können, ein gesundes Mitgliederfundament für die zukünftige Vorstandsgeneration legen und die Beziehungen zu Jungparteien im Kanton oder anderen jungfreisinnigen Sektionen ausbauen können.

Ist es für junge Menschen attraktiv, sich in der Politik zu engagieren?



Fussball und Politik machen Claudio Bruderer (knieend ganz links) viel Freude.

Es ist sicherlich interessant für Leute, die Freude daran haben, sich gedanklich mit anderen in lockerer, völlig ungezwungener Form auszutauschen und etwas zu bewegen zu versuchen. Da ein Engagement aber zeitintensiv sein kann und in keiner Form entlohnt wird, muss man schon mit Überzeugung für seine Position eintreten wollen.

Du bist angehender Physiker. Welche physikalischen Kräfte passen zum Jungfreisinn?

Nicht wirklich eine Kraft, aber ich fühle mich immer an quantenmechanische Prozesse erinnert. Relevant vor allem im Kleinen und sehr interessant und oft überraschend. Mit der Quantenmechanik musste man davon Abschied nehmen, alles vorhersagen zu können, und der Zufall wurde in die Theorie integriert. Genauso sind auch die Jungfreisinnigen: nicht völlig berechenbar und immer wieder für span-

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

nende Ideen gut, die die Dinge aus einer anderen Perspektive beleuchten.

Welchem Physiker fühlst du dich besonders verbunden?

Ich bewundere vor allem Personen, die völlig neue Ansätze in die Physik einbrachten und damit ganz neue Gebiete schufen. Wie etwa Hamilton in der allgemeinen Mechanik, Heisen-

berg und Schrödinger in der Quantenmechanik und natürlich Einstein mit der neuartigen Betrachtungsweise der Gravitation in der allgemeinen Relativitätstheorie.

Welche Kräfte passen zur «erwachsenen» FDP. Die Liberalen?

Am ehesten noch die Gravitation. Mittlerweile nicht mehr die stärkste Kraft, zumindest schweizweit, aber man ist ihr unausweichlich ausgesetzt – ein Fels in der Brandung –, und sie schafft und schaffte die Grundlage unserer Politik (Gravitation als Geometrie des Raumes).

Bleibt neben dem Studium und der Politik überhaupt noch etwas Freizeit übrig?

Ich bin ein leidenschaftlicher Fussballspieler. Oft auf der rechten Ausenbahn, als Verteidiger oder im Mittelfeld, und manchmal auch in der Innenverteidigung anzutreffen, was aber definitiv kein politisches Statement ist. Das Fussballspiel am Sonntag ist das einzige, woran nicht gerüfelt wird. Zudem bin ich auch ein TV-Serien-Junkie (Game of Thrones, Mad Men, Breaking Bad).

Wann dürfen wir von den Jungfreisinnigen die nächste spannende Überraschung erwarten?

Wir arbeiten zurzeit an mehreren Projekten. Ein Beispiel ist Flying Teacher, ein auf die Kantons- und Berufsschule ausgerichteter Dozentenpool zur Ergänzung des normalen Unterrichts. Man wird sicherlich bald mehr von uns hören.

Interview: Reto Pfändler

Claudio Bruderer

Jahrgang 1990, wuchs in Herisau auf

Ausbildung

1996–2002 Primarschule Kreuzweg
2002–2004 Sekundarschule Herisau
2004–2008 Kantonsschule Trogen
2008– ETH Zürich (Physik)

Politik

2009– Mitglied Jungfreisinnige AR und FDP Herisau
2009– Delegierter FDP AR
2010– Vorstandsmitglied Jungfreisinnige AR (Kassier)
2010– Delegierter Jungfreisinnige Schweiz
2011– Delegierter FDP Schweiz
2011–2012 Vorstandsmitglied Jungfreisinnige Zürcher Unterland (Aktuar)
2012– Präsident Jungfreisinnige AR

Sonstige Engagements

2003–2007 Ministrantenrat katholische Kirche Herisau
2008 Mitorganisator Maturaball der Kantonsschule Trogen

FDP Ausserrhoden stürmt das Bundeshaus

Am Donnerstag, 13. September 2012, macht sich die FDP Ausserrhoden auf, das Bundeshaus zu stürmen – natürlich gut organisiert und von höchster Stelle eingeladen. Auf dem Programm stehen ein Informationsteil und anschliessend der Besuch der Tribüne des Nationalrats. Besonders interessant dürfte sich dann die Fragestunde im Zimmer des Ständeratspräsidenten gestalten. Ständeratspräsident Hans Altherr

und Nationalrat Andrea Caroni werden bei einem ungezwungenen Apéro für Fragen zur Verfügung stehen.

Die FDP Ausserrhoden wird eine gemeinsame Anreise nach Bern organisieren. Abfahrt wird gegen 7.00 Uhr in Herisau sein. Die Rückreise erfolgt am Nachmittag. Wer Interesse hat, kann sich bis zum 2. September 2012 anmelden (info@fdp-ar.ch). Die Platzzahl ist beschränkt.

FDP Ausserrhoden an der HEMA in Herisau wieder dabei

Vom 20. bis 23. September 2012 ist in Herisau wieder HEMA. Natürlich ist auch die FDP Ausserrhoden wieder dabei. Unter dem passenden Motto «FDP. Die Liberalen: Wir haben ein offenes Ohr – bei uns werden Sie gehört!» Ein grosses Ohr wird mit einem Mikrofon ausgerüstet. In dieses Ohr kann ein Anliegen gesprochen werden. Das Thema wird mit einem Wettbewerb ergänzt, an dem es darum geht, die Ohren von Ausserrhoder Politikerinnen und Politikern den richtigen Personen zuzuordnen. Attraktive Preise warten.

Gewerbeschau

Wie gewohnt und geschätzt präsentiert sich die HEMA als eine attraktive Gewerbeschau für den ganzen Kanton. Eine Vielzahl von Ausstellern präsent



tiert ihre Waren und Dienstleistungen. Natürlich kommen auch die Gastronomie und die Unterhaltung nicht zu kurz. Wer sich genauer informieren möchte über das Programm und die Öffnungszeiten, findet alle Angaben unter www.hema-herisau.ch.

Agenda 2012

FDP Teufen

FDP-Stamm: Samstag, 15. September, 7.30–9.00 Uhr, Haus Unteres Gremm
FDP-Stamm: Samstag, 20. Oktober, 7.30–9.00 Uhr, Haus Unteres Gremm

FDP Rehetobel

Offenes Jassturnier: Samstag, 13. Oktober, ab 16.00 Uhr, Restaurant Säntis

FDP Herisau

Informationspodium zum Migros-Neubau: Donnerstag, 6. September, 19.00 Uhr, Casino Herisau

Polit-Impuls: Dienstag, 23. Oktober, 17.30 Uhr, Restaurant Treffpunkt, Trübbli

NEU mit Internet-Shop



Spezialwunsch bestellen? Jä sobiso! 071 787 36 35
Philip Fässler und Mitarbeiter bringen Tradition zum Essen